

COMTECH INFORMIERT:

Die DSGVO 2018 ...

... das hat uns noch gefehlt: Am 25. Mai 2018 wird die neue europäische Datenschutzgrundverordnung 2018, kurz DSGVO, in Kraft treten. Das betrifft sehr viele Unternehmensbereiche, wie man auch aus Berichten diverser Einrichtungen erahnen kann. Aber: Der größte Teil dieser Verordnung galt eigentlich bisher schon.

Wissen Sie zum Beispiel, wer in Ihrem Unternehmen welche Unternehmensdaten auf Handy oder USB-Sticks speichert? Vielleicht noch auf privaten Geräten und unverschlüsselt? Gibt es in Ihrem Unternehmen einen professionellen Zugriffsschutz? Wissen Ihre Mitarbeiter auch, dass Sie zum Beispiel Whatsapp-Fotos einer Anlage Ihres Kunden nicht einfach privat herumzeigen dürfen? Wieso löscht ein Anbieter, den ich nicht haben möchte, meine Daten nicht, sogar wenn ich den Newsletter abmelde? Das sind ein paar Beispiele, an denen wir sehen, dass es auch ohne DSGVO ganz gut ist, dass wir uns darüber Gedanken machen sollten. Auf jeden Fall ist es wichtig, sich mit dieser Thematik sorgfältig auseinanderzusetzen. Dazu sollte auch diese kurze Aufstellung dienen. Ein paar wichtige Punkte vorab:

- Schaffung von entsprechendem Bewusstsein zu Datenschutz und -sicherheit im Unternehmen (Geschäftsleitung und Mitarbeiter) und gegenüber Kunden und Lieferanten.
- Es ist in vielen Fällen (z.B. bei Erfüllung von Verträgen) nicht erforderlich, die Zustimmung



Symbol USB-Stick (r.), mit Bitlocker verschlüsselt

für die Verarbeitung von Daten wie Name, Adresse, E-Mailadresse etc. einzuholen. Sehr wohl sind aber Zusatzinformationen, wie z.B. Geburtsdaten vom Kunden, grundsätzlich zu genehmigen.

- Es gibt kein uneingeschränktes Recht auf Datenlöschung („Vergessen“), es gibt 7-jährige (Finanzamt) und 30-jährige (z.B. Baumängel) Aufbewahrungspflichten der für die Vertragserfüllung notwendigen Daten (Name, Adresse etc.).

Folgende Bereiche sind besonders betroffen

I. Software

- Ihr System sollte Auskunft geben können, welche Daten Sie über Ihren Kunden haben und wie lange sie diese aufbewahren müssen.
- DSGVO-konforme Löschfunktionen müssen implementiert sein.
- Zugriffs- und Benutzerberechtigungen müssen geklärt sein.

II. Hardware

- Auch bisher schon wichtig: sichere Passwörter (mindestens 8 Zeichen inkl. Sonderzeichen usw.). Das gilt für das interne Netzwerk ebenso wie für alle externen Geräte (Notebooks, Smartphones oder Tablets), egal ob Firmengeräte oder (explizit von der Geschäftsleitung genehmigte) Privatgeräte.
 - Berechtigungskonzepte für Mitarbeiter und Schulungen der Mitarbeiter sind wichtig.
 - Professionelle Firewall für das interne Netzwerk und für externe Geräte sowie ein aktueller Virenschutz.
 - Mobile Geräte (wie Laptops oder Tablets) oder externe Festplatten und USB-Sticks sollten immer verschlüsselt sein.
 - Und immer schon wichtig für die Datensicherheit eines Unternehmens selbst: unbedingt regelmäßig, also täglich sichern!
- ### III. Cloudlösungen
- (Auftragsverarbeiter nach Artikel 28)
- Gilt für alle Comtech-Kun-

den mit Cloud-Produkten (Serverhosting, office365 etc.).

- Für die DSGVO wichtig: Die Verarbeitung der Daten erfolgt derzeit in Österreich (z.B. Serverhosting) bzw. innerhalb der EU (z.B. office365).

IV. Mitarbeiter

- Mögliche Änderung aktueller Dienstverträge.
- Ausführliche Schulung bzw. Belehrung der Mitarbeiter.
- Gesonderte Handhabung von Bewerberdaten.

Weitere Informationen:
www.comtech.at



Steht mit seinem Team gerne für weitere Auskünfte zur Verfügung:
 Comtech-Geschäftsführer
 Franz Rettenbacher

Wie kann Comtech auch Ihnen helfen?

- Comtech berät Sie über die beste Vorgangsweise in Ihrer Systemumgebung.
- Comtech bietet mit dem eigenen Rechenzentrum Clouding, professionelle Sicherheitskonzepte mit Firewall bis hin zum Server- und Backuphosting seit mehr als zehn Jahren an.
- Softwareupdates beinhalten DSGVO-konforme Funktionen und Auswertungen.
- Das betrifft die Kalkulation- und Warenwirtschaftslösung ebenso wie die Finanzbuchhaltung, die CRM-Lösung cominfo, die mobile Auftragserfassung commobile und das digitale Anlagenbuch comschäcke und ab Mai die Comtech-CAD-Lösung comcad.
- Notwendige Hardware- und Systembetreuung wird minutenweise (!) abgerechnet.
- Comtech bietet Vorort-Unterstützung aus fünf Standorten in ganz Österreich (mit fix angestellten Vollzeitmitarbeitern).